

Ergebnisprotokoll

über die 417. Sitzung des Senats der Universität Siegen am 16. März 2022.

Teilnehmer: siehe anliegende Anwesenheitsliste

Außerdem anwesend:

Beginn: 14:00 Uhr

Ende: 16:45 Uhr

Tagungsort: Videokonferenz

Protokoll: Fr. Althaus

Herr Burckhart eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass die Einladung ordnungsgemäß ergangen und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Sodann legt der Senat die Tagesordnung des öffentlichen Teils wie folgt fest:

II. Öffentlicher Teil

TOP 1 – Genehmigung des Protokolls der 416. Sitzung am 16. Februar 2022

TOP 2 – Aussprache zu dem schriftlichen Bericht des Rektorats

- a) Clusterinitiative DO IT Südwestfalen
(Frau Dr. Hanni Koch und Herr Günter Korder sind eingeladen)

TOP 3 – Bericht aus dem Hochschulrat

TOP 4 – Bericht aus dem AStA

TOP 5 – Kommission für Forschung und wissenschaftlichen Nachwuchs
hier: Nachwahl eines Mitglieds aus der Gruppe der Studierenden

TOP 6 – Zweite Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Hochschulabgaben (Abgabensatzung) der Universität Siegen
hier: Beschlussfassung

TOP 7 – Neufassung der Ordnung zur Sicherung guter wissenschaftlicher Praxis
hier: Anpassung an die Leitlinien der DFG

TOP 8 – Rechenschaftsbericht des Rektorats 2020/2021
hier: Stellungnahme und Empfehlung des Senats

TOP 9 – Verschiedenes

TOP 1 – Genehmigung des Protokolls der 415. Sitzung am 19. Januar 2022

Das Protokoll wird ohne Änderungen genehmigt.

TOP 2 – Aussprache zu dem schriftlichen Bericht des Rektorats

Bericht von Herrn Richter

Herr Richter berichtet über den Besuch des Staatssekretärs Günnewig am 4. März 2022 und zwei weiteren Telefonkonferenzen im Rahmen des Projekts Siegen.Wissen verbindet. Im Ergebnis habe das Ministerium mitgeteilt, dass zunächst für die Einrichtung des Campus Unteres Schloss Nord der Prozess des MAB-Verfahrens durchlaufen werden müsse. Auf Nachfrage des Senats, teilt Herr Richter mit, dass er von einer zeitlichen Verzögerung von einem halben Jahr bis maximal einem Jahr ausgehe.

Zudem berichtet Herr Richter den Sachstand in Bezug auf den Campus Süd.

Bericht von Herrn Burckhart

Herr Burckhart berichtet im Rahmen des Ukraine-Kriegs über das gemeinsame Statement des

Landes und der Hochschulen in Nordrhein-Westfalen (<https://www.uni-siegen.de/start/news/oefentlichkeit/968236.html>) und über die Friedenskundgebung am Schlossplatz (<https://www.uni-siegen.de/start/news/oeffentlichkeit/969955.html>). Des Weiteren habe die Universität in Form eines Expertenstabes eine Task Force zur Ukraine eingerichtet.

a) Clusterinitiative DO IT Südwestfalen

Herr Burckhart leitet in den Sachverhalt ein und erteilt das Wort an die anwesenden Gäste Frau Dr. Hanni Koch, Prokuristin der VIA CONSULT GMBH & CO. KG und Geschäftsführerin der DO IT Südwestfalen GmbH und Herrn Günter Korder, Geschäftsführer Operations des Technologie-Netzwerks „it's OWL“. Frau Koch stellt das Innovationscluster DO IT Südwestfalen anhand der beige-fügten Präsentation (Anlage) vor.

Der Senat dankt den Gästen für die Präsentation und den angeregten Austausch.

TOP 3 – Bericht aus dem Hochschulrat

Herr Deiseroth berichtet über die Hochschulratssitzung am 14. März 2022. Themen der Sitzung seien unter anderem das Projekt Siegen.Wissen verbindet und der Krieg in der Ukraine gewesen. Zudem sei nach dem Ausscheiden von Herrn Schüttpelz, dass neue Mitglied Herrn Professor Haring Bolívar begrüßt worden.

TOP 4 – Bericht aus dem AStA

Frau Greiner berichtet über ein Gespräch zwischen Frau Vogel, dem International Office, den studentischen Mitgliedern des Senats und dem AStA für ein besseres Angebot an internationale Studierende. Des Weiteren berichtet Frau Greiner, dass der AStA mit Blick auf den Krieg in der Ukraine sowohl eine Rechtsberatung als auch eine psychologische Beratung anbiete.

Ferner werde sich der AStA am Klimastreik am 25. März 2022 beteiligen. Neben neuen Öffnungszeiten und einer Präsenz ab dem 4. April 2022 werde der AStA die Rechtsberatung auf drei Tage im Monat, aufgrund der vielen Anfragen, aufstocken.

Abschließend berichtet Frau Greiner, dass Frau Ann-Kathrin Peters, die Referentin für Finanzangelegenheiten des AStA zum 1. Mai 2022 vom ihrem Amt zurücktreten werde.

TOP 5 – Kommission für Forschung und wissenschaftlichen Nachwuchs hier: Nachwahl eines Mitglieds aus der Gruppe der Studierenden

Frau Sticher schlägt Herrn Eric Drowing, Fakultät I zur Wahl vor.

Frau Op den Camp erläutert das Wahlprozedere.

Herrn Eric Drowing wird mittels EvaSys einstimmig, mit drei Ja-Stimmen von den anwesenden studentischen Senatorinnen und Senatoren gewählt.

TOP 6 – Zweite Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von

Hochschulabgaben (Abgabensatzung) der Universität Siegen
hier: Beschlussfassung

Herr Burckhart führt in den Sachverhalt ein.

Die Einführung der Alumni-Card findet seitens des Senats allgemeine Zustimmung. Sodann beschließt der Senat einstimmig die Änderung der Abgabensatzung.

TOP 7 – Neufassung der Ordnung zur Sicherung guter wissenschaftlicher Praxis
hier: Anpassung an die Leitlinien der DFG

Herr Mannel erläutert den Sachverhalt. Die bestehende Ordnung müsse an die aktuellen Vorgaben der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) angepasst werden. Frau Op den Camp erläutert die wesentlichen Anpassungen der Ordnung.

Betreffend § 3 regt der Senat einen Verweis auf die „Leitlinie für die Ausgestaltung der Qualifizierungsphase von Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftlern an der Universität Siegen“ an.

Aus dem Senat werden hinsichtlich § 4 „Leistungsdimensionen und Bewertungskriterien“ (Leitlinie 5) rechtliche Bedenken geäußert, da unklar bleibe, was dieser umfassen solle. Zudem wird mit Blick auf § 17 auf die Whistleblowerrichtlinie der EU hingewiesen.

Hinsichtlich des weiteren Vorgehens schlägt Herr Burckhart vor, die aufgeworfenen Rechtsfragen intern noch einmal zu besprechen und sodann gegenüber der Landesrektorenkonferenz zu artikulieren. Nach Klärung der angesprochenen Punkte erfolgt sodann die Wiederbefassung des Senats.

TOP 8 – Rechenschaftsbericht des Rektorats 2020/2021
hier: Stellungnahme und Empfehlung des Senats

Frau Wagner, in ihrer Funktion als stellvertretende Sprecherin des Senats, leitet in den Sachverhalt ein und schlägt vor, den Rechenschaftsbericht seitenweise durchzugehen.

Prorektorat für Forschung und wissenschaftlichen Nachwuchs

- Der Senat merkt an, dass die Auflistung der Forschungsprojekte nicht abschließend sei. Fehlende Projekte sollen namentlich benannt und an Herrn Mannel gesandt werden.
- Auf Seite 6 unter Punkt „Projekte und Projektanträge“ soll im dritten Abschnitt die Zuordnung von Frau Prof. Karin Schittenhelm zur Fakultät II korrigiert werden; Frau Schittenhelm gehört der Fakultät I an.
- Auf Seite 7 soll im ersten und dritten Abschnitt die arabische Nummerierung der Fakultät durch die römische ersetzt werden.

Prorektorat für Bildung

Der Senat bittet um Überprüfung der Angaben zu „Studium und Lehre in der Corona-Pandemie“ auf Seite 12 im Hinblick auf die zeitlichen Angaben zum Minimalbetrieb/Lockdown.

Allgemeines

Der Senat regt an, die Struktur des Rechenschaftsberichtes um einen „Ausblick“ zu erweitern. Herr Burckhart nimmt diese Überlegung für die zukünftige Erstellung des Rechenschaftsberichtes mit.

Der Senat nimmt den Rechenschaftsbericht, vorbehaltlich der Prüfung der vorgeschlagenen Änderungen, zustimmend zur Kenntnis.

TOP 9 – Verschiedenes

Hochschulkonferenz

Herr Burckhart berichtet über die Vorbereitung zu einer Hochschulkonferenz. Diese solle am 26. April 2022 in der Zeit von 14:00 – 16:00 Uhr unter der Devise „Willkommen zurück“ im Audimax stattfinden.

Fakultät V

Herr Richter berichtet, dass die Verstetigung der Gelder an eine positive Evaluation gekoppelt sei; man müsse daher zunächst die Begutachtung abwarten.

gez.

Holger Burckhart

gez.

Maike Althaus



VIA Consult

Innovationscluster DO IT Südwestfalen

417. Senatssitzung Uni Siegen
Siegen, den 16.03.2022

Besonderer Transformationsdruck in Südwestfalen

Wertschöpfung und Arbeitsplätze in Südwestfalen sind durch die vier Disruptionen massiv gefährdet

Regionale Bedeutung der Automobilwirtschaft

Besonders vom automobilen Wandel betroffene Regionen

Regionale Bedeutung der Automobilwirtschaft in NRW

Knapp 10.000 Unternehmen im Produktionsbereich (47.000 Unternehmen im VG)

Die Automobilwirtschaft ist in NRW sehr heterogen verteilt

In vielen Regionen sind wenige Unternehmen der Automobilwirtschaft ansässig und umgekehrt

Besonders konzentriert sind produzierende Unternehmen der Automobilwirtschaft vertreten im

- Kreis Olpe (9,9 Prozent aller Erwerbstätigen)
- Märkischen Kreis (7,4 Prozent)
- Oberbergischen Kreis (6,8 Prozent)
- Kreis Soest (6,4 Prozent)

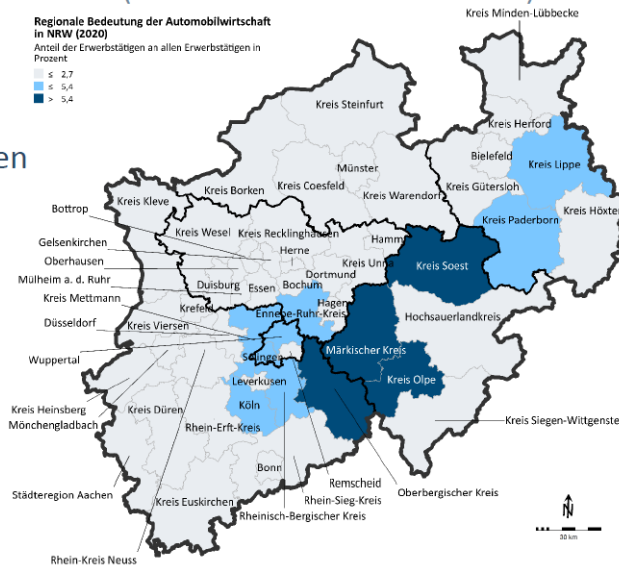


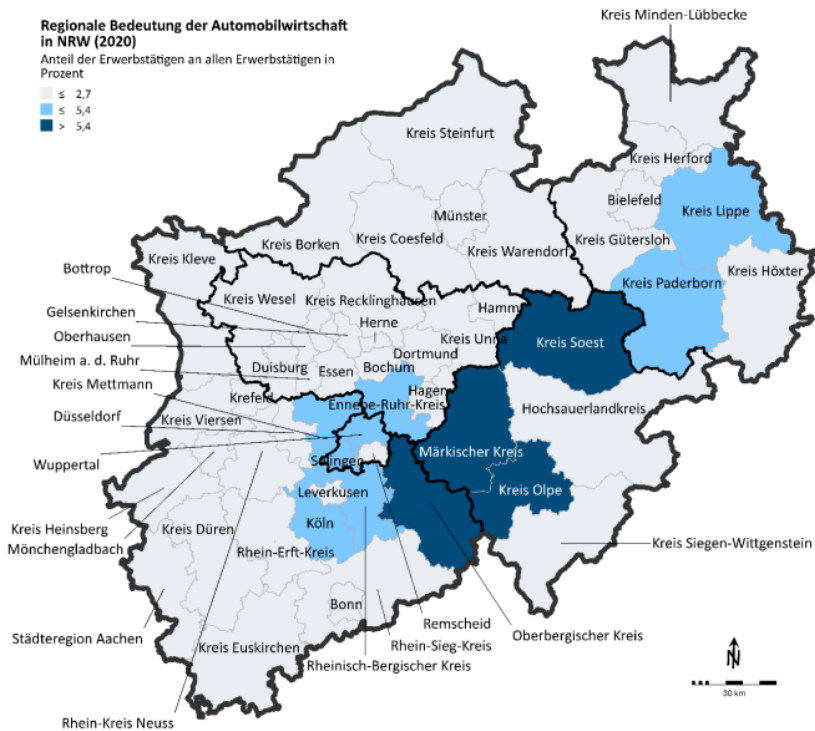
Tabelle 5-3: Regionale Betroffenheit der Automobilwirtschaft NRW (NUTS-3-Ebene) Stand 2019

Rang	Erwerbstätigenanteil in Prozent	Kreis/kreisfreie Stadt
1	2,4	Kreis Olpe
2	2,4	Märkischer Kreis
3	1,7	Rheinisch-Bergischer Kreis
4	1,6	Oberbergischer Kreis
5	1,5	Ennepe-Ruhr-Kreis
6	1,3	Remscheid
7	0,9	Kreis Paderborn
8	0,8	Kreis Euskirchen
9	0,7	Kreis Rhein-Kreis Neuss
10	0,7	Kreis Warendorf
11	0,7	Krefeld
12	0,6	Kreis Mettmann
13	0,6	Solingen
14	0,5	Hochsauerlandkreis
15	0,5	Köln
16	0,5	Leverkusen
17	0,5	Wuppertal
18	0,5	Kreis Soest
19	0,5	Kreis Düren
20	0,4	Kreis Gütersloh
21	0,4	Hagen
22	0,4	Kreis Lippe
23	0,4	Rhein-Sieg-Kreis
24	0,4	Kreis Höxter
25	0,3	Dortmund
26	0,3	Kreis Siegen-Wittgenstein
27	0,3	Kreis Minden-Lübbecke

Besonderer Transformationsdruck in Südwestfalen

Wertschöpfung und Arbeitsplätze in Südwestfalen sind durch die vier Disruptionen massiv gefährdet

Regionale Bedeutung der Automobilwirtschaft



Die südwestfälischen Kreis hängen hinsichtlich Bruttowertschöpfung und Beschäftigung im Besonderen von der Automobilindustrie ab.

Quelle: Institut der deutschen Wirtschaft (2021)

Besonders vom automobilen Wandel betroffene Regionen

Rang	Region	Bundesland
1	Schweinfurt	Bayern
2	Salzgitter	Niedersachsen
3	Bamberg	Bayern
...		
30	Märkischer Kreis	Nordrhein-Westfalen
34	Olpe	Nordrhein-Westfalen
36	Rheinisch-Berg. Kreis	Nordrhein-Westfalen

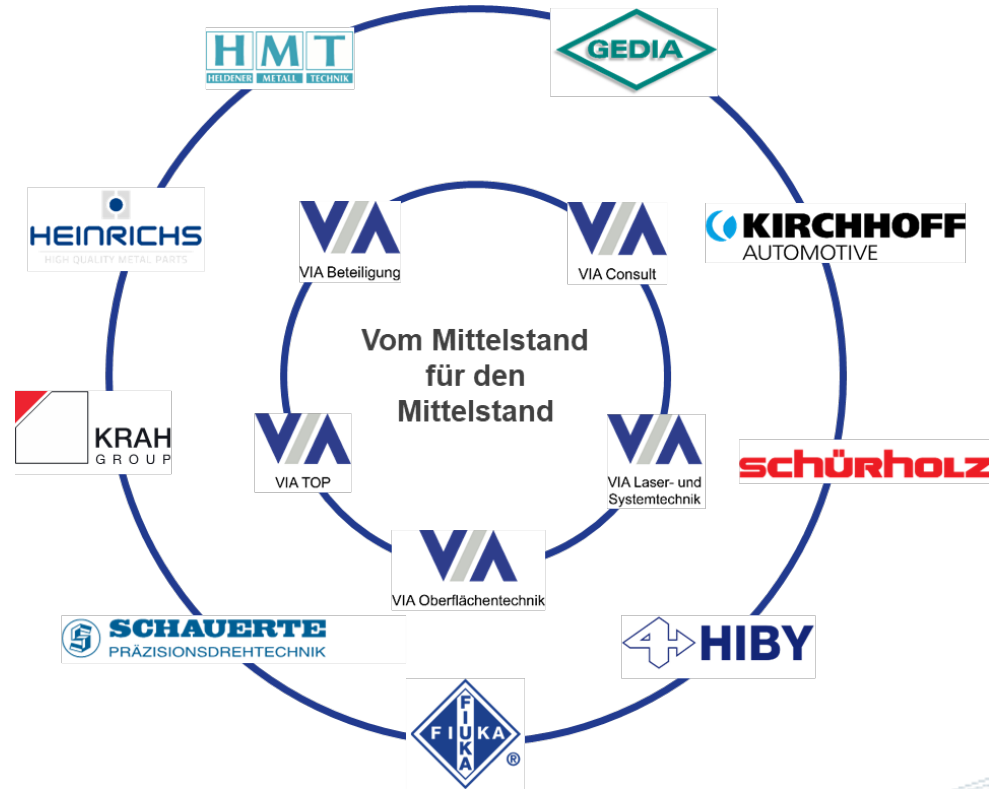
- Südwestfalen gehört **deutschlandweit** zu dem am **stärksten betroffenen Regionen**
- In **NRW** ist kein Kreis so stark betroffen wie der **Märkische Kreis** und der **Kreis Olpe**
- **Unterdurchschnittliche Standortbedingungen** zur Bewältigung der Transformation

Quelle: Institut der deutschen Wirtschaft (2021)



Der VIA Verbund

Ein etabliertes und funktionierendes Cluster in der Region



Gründung eines Innovationsclusters

Gemeinschaftliche Bewältigung der dezidierten Herausforderungen durch:



Branchenübergreifendes Industriennetzwerk der Unternehmen in **Südwestfalen**



Transfer von der wissenschaftlichen Forschung in die betriebliche **Praxis**



Einbindung bestehender Regionalstrukturen zur ganzheitlichen **Standortentwicklung & Fachkräftesicherung**



Professionelles Management zur Umsetzung von **Projekten & Kompetenzformaten**



Initiatoren und Unterstützer des Innovationsclusters

Die ganze Region mit Wirtschaft, Wissenschaft und Politik unterstützt das Vorhaben

Umsetzung & Realisierung



Kooperationsmanagement



Wissenstransfer & Lösungsbaukästen



Forschung & Skalierung



Finanzierung



Netzwerk & Engagement



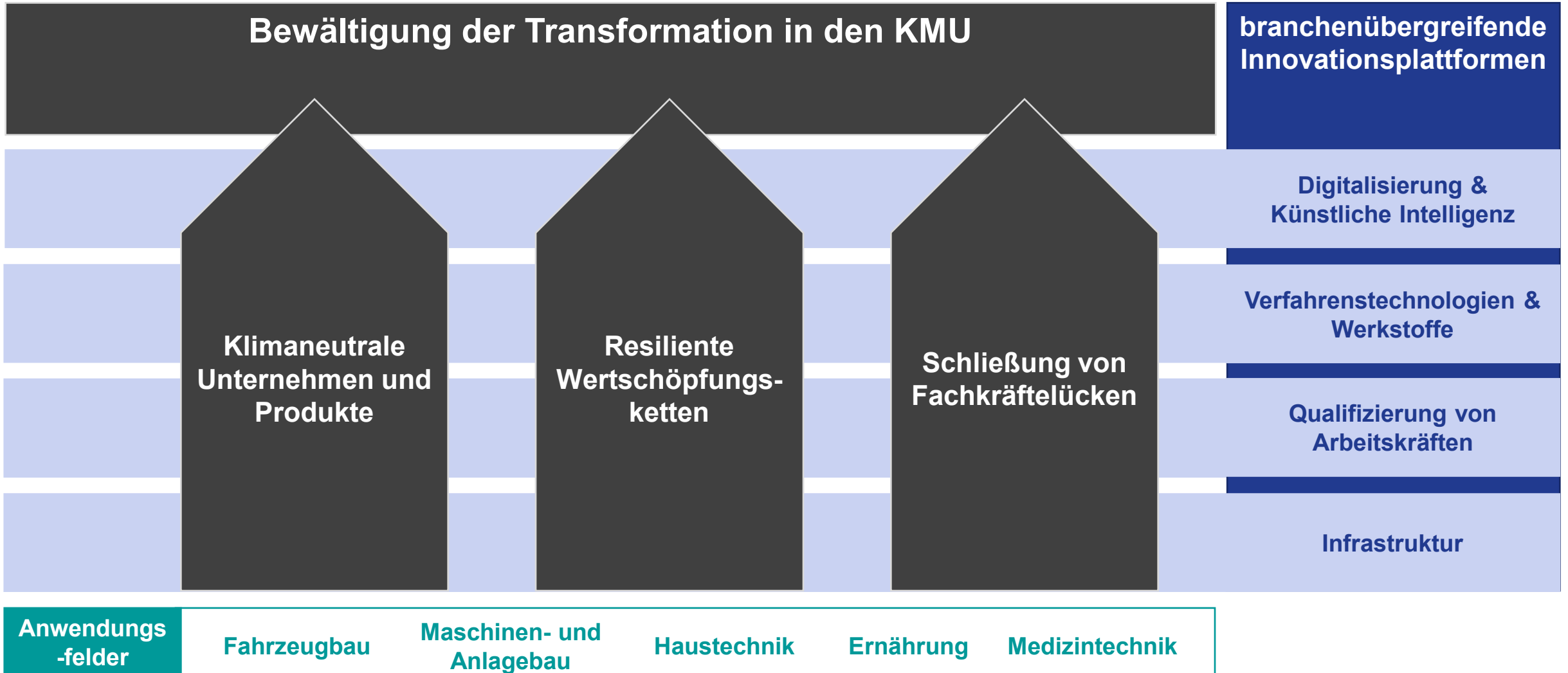
Marketing & Gesellschaft



Politischer Handlungsrahmen



Vorläufige Programmstruktur Innovationscluster DO IT Südwestfalen



Innovationsplattformen im Innovationscluster DO IT Südwestfalen



Digitalisierung / Künstliche Intelligenz

- Digitalisierung
- Künstliche Intelligenz
- Robotik
- Sensorik
- Augmented Reality
- Virtual Reality
- Plattformen



Verfahrenstechnologien / Werkstoffe

- Additive Fertigung
- Leichtbau
- Kreislaufwirtschaft
- Recyclate
- Technische Kunststoffe
- Bleifreie Legierungen
- Flexibilisierung



Qualifizierung von Arbeitskräften

- Weiterbildungsangebote
- Schulungsplattformen
- Verbundstrukturen
- Remote Learning
- Erweiterungsqualifikationen
- Umsetzung & Anwendung



Infrastruktur

- Gründer-Ökosystem
- Logistik / Verkehr
- Sozio-kulturelle Attraktivität
- Energieeffizienz
- Energieerzeugung / -verteilung
- Verkehr



Vorteile in DO IT Südwestfalen

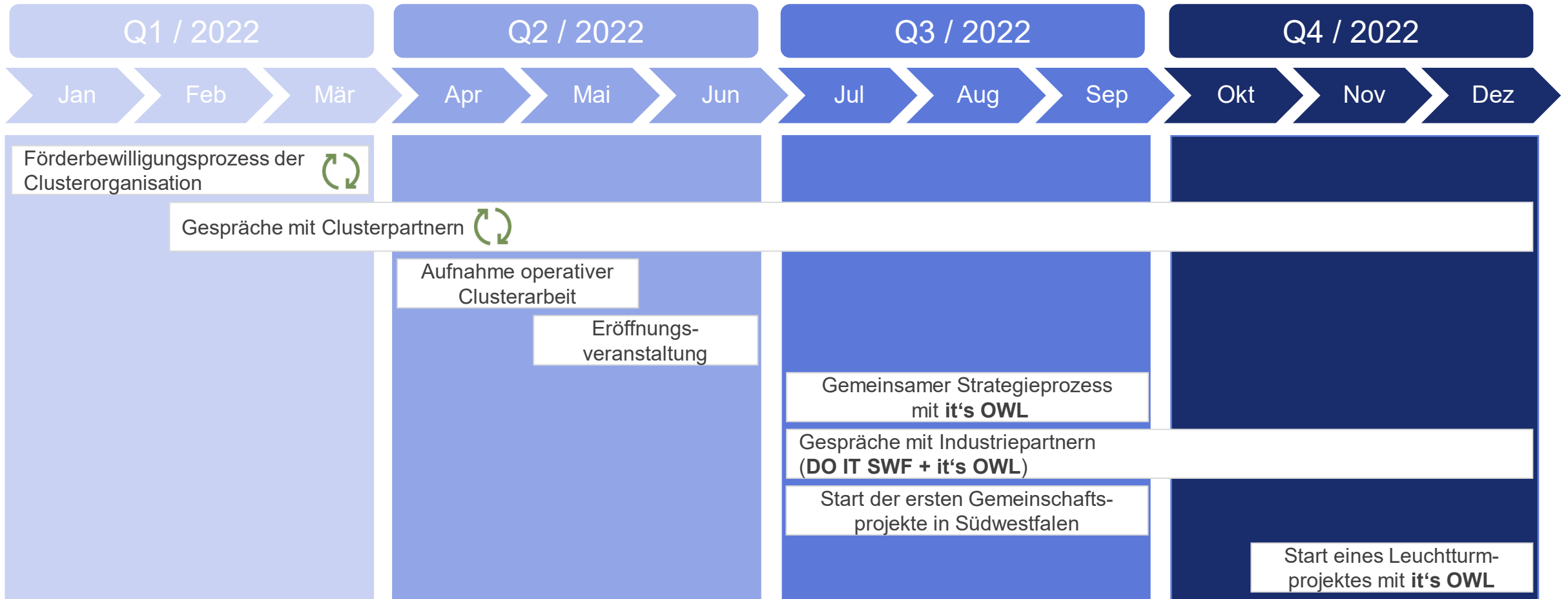
Teil des Clusters zu sein, steigert die Leistungsfähigkeit jedes Einzelnen

- ✓ Zugang zu **branchenübergreifender Kooperation** in **Gemeinschaftsprojekten** zu **Transferthemen**
- ✓ Zugang zu einem **Netzwerk** von **Hochschulen & Forschungseinrichtungen**
- ✓ Nutzung von **Methoden-** und **Technologiekompetenzen**
- ✓ Zugang zu **Fördermitteln** für **Transformationsprojekte** im Unternehmen und im Verbund
- ✓ Zugriff auf **Trend-** und **Technologiescouting**
- ✓ Teilnahme an **Benchmarks** und **Performancemessungen**
- ✓ Nutzung einer **gemeinschaftlichen Internationalisierung**



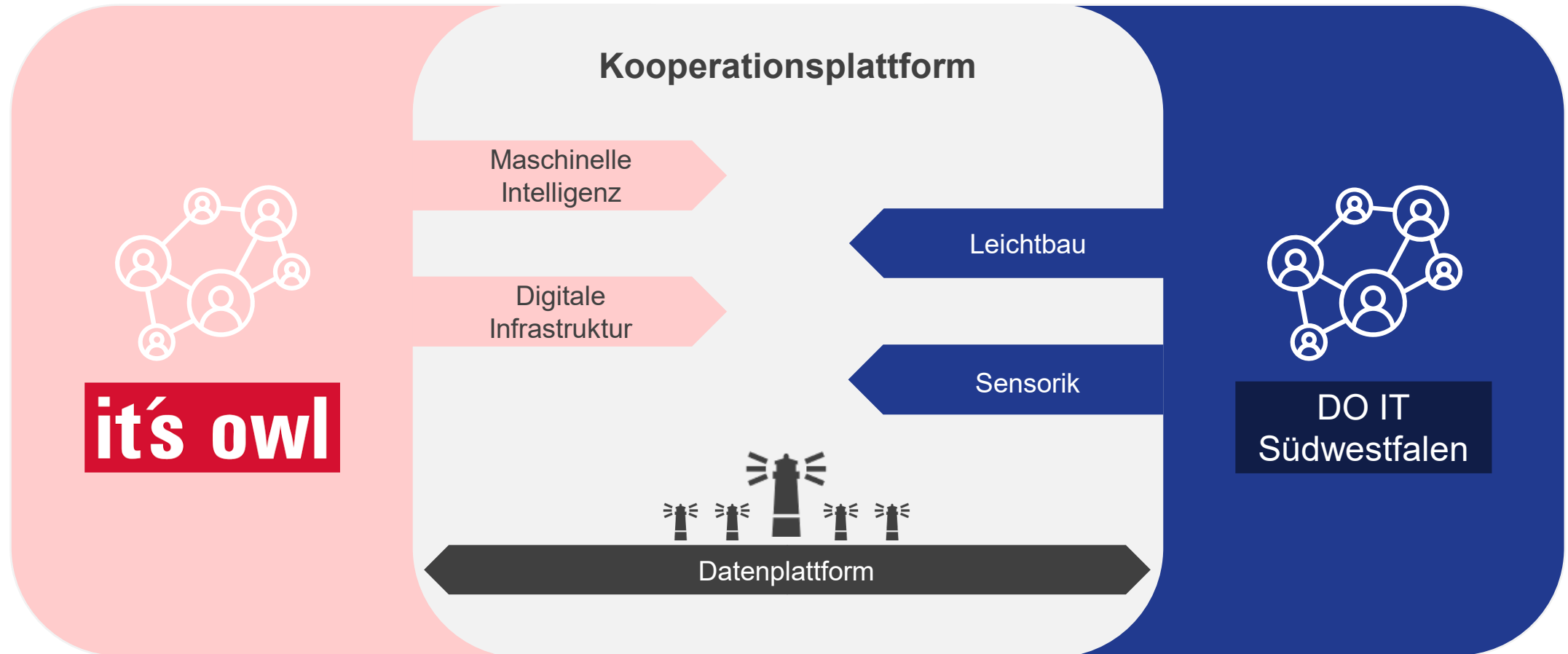
Projektplanung Innovationscluster DO IT Südwestfalen

Aufnahme der operativen Clusterarbeit noch im ersten Halbjahr 2022



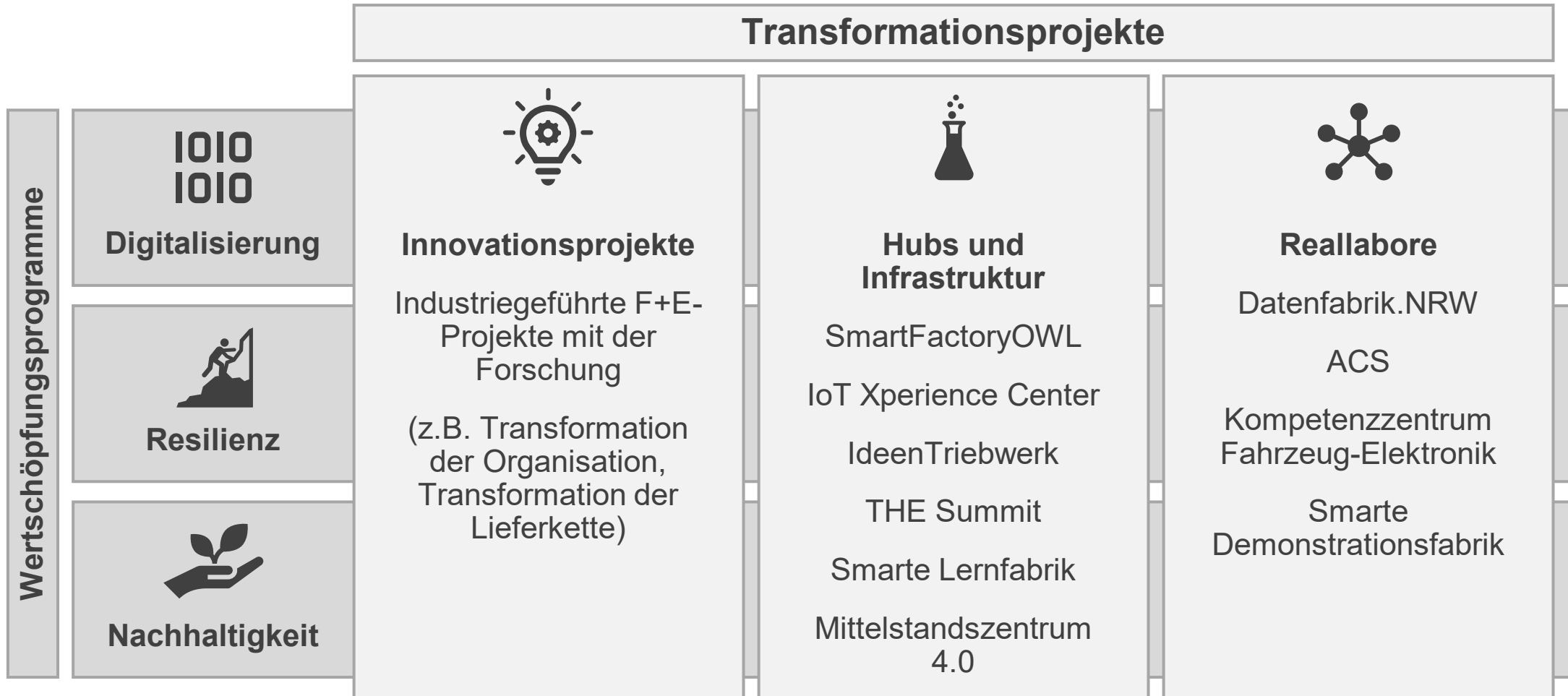
Das Cluster interagiert und kooperiert mit dem Spitzencluster its OWL

Jede Region hat ihr Cluster um die Identität zu wahren, aber die Cluster kooperieren



Vorläufige Programmstruktur

Transformation der Wertschöpfung



Ihr Kontakt zu uns



GESCHÄFTSFÜHRERIN

Doktor

Hanni Koch

+49 (0)2761-83668-20

h.koch@v-i-a.de



GESCHÄFTSFÜHRER

Dipl.-Ing.

Werner Schmidt

+49 (0)2761-83668-0

w.schmidt@v-i-a.de



PROJEKTLEITER

M. Sc.

Joshua Wagener

+49 (0)2761-83668-28

j.wagener@v-i-a.de



VIA Consult GmbH & Co. KG
Martinstraße 25
57462 Olpe / Biggesee

Tel.: +49 (0)2761-83668-0
Fax: +49 (0)2761-83668-24
E-Mail: consult@via-consult.de
Internet: www.via-consult.de



Anwesenheitsliste:

Stimmberechtigt:

Durissini, Marco
Fiedler, Sascha
Fröhlich, Anke
Grönewald, Laura
Herchenröder, Universitätsprof. Martin
Käppel-Klieber, Universitätsprof. 'in Sibylle
Krebs, Universitätsprof. Dr. Peter
Kuhnhen, Dr.-Ing. Christopher
Ofterdinger, Karin
Papke, Dr. Birgit
Pielsticker, Dr. Felicitas
Rommel, Marcus
Sinnathurai, Sasmitha
Spieß, Volker
Strina, Universitätsprof. Dr. Giuseppe
Wagner, Dr. Ute
Wienkamp, Thomas
Zaiane, Annette

Nichtstimmerechtigt:

Burckhart, Universitätsprof. Dr. Holger
Richter, Ulf
Mannel, Universitätsprof. Dr. Thomas
Nonnenmacher, Universitätsprof. 'in Alexandra
Stein, Universitätsprof. Dr. Volker
Vogel, Universitätsprof. 'in Dr. Petra
Wulf, Universitätsprof. Dr. Volker
Hassenzahl, Universitätsprof. Dr. Marc
Schönherr, Universitätsprof. Dr. Holger
Stein, Universitätsprof. Dr. Daniel
Strünck, Universitätsprof. Dr. Christoph
Deiseroth, Universitätsprof. Dr. Hans-Jörg
Heinrich, Dr. Elisabeth
Kuhn, Universitätsprof. 'in Dr. Bärbel
Personalrat wiss. Personal
Müller, Melanie
Vorsitz AStA
Wegener, Marcus

Gäste:

Op den Camp, Jutta
Faller, Sven
Althaus, Maïke
Marx, Julia
Zeppenfeld, André
Gail, Dr. Michael
Münker, Jörg
Jabs, Katharina